

Arbeit im Dezernat IV kein Halbtagsjob

Erste Eindrücke des neuen Ersten Bürgermeisters Dirk Büscher

Seit Oktober 2016 bekleidet der Ingenieur Dirk Büscher das Amt des Ersten Bürgermeisters der Stadt Pforzheim. Geboren wurde er in Lünen (Westfalen), ist verheiratet, hat 3 Kinder und wohnt seit 9 Jahren in Büchenbronn. In sein Resort fällt das Amt für öffentliche Ordnung, die Pforzheimer Verkehrs- und Bäderbetriebe, die Stadtentwässerung Pforzheim, die Feuerwehr, das Standesamt und die Technische Dienste.



Hohe öffentliche Aufmerksamkeit erregen die Bäderbetriebe. Das zentralgelegene Emma-Jäger-Bad ist laut Fachberater stark sanierungsbedürftig. Ein Neubau auf dem Wartberg steht als Alternative zur Debatte. Bürgermeister Büscher drängt auf eine baldige Entscheidung. Ebenso muss zeitnah eine Entscheidung für den Neubau eines Bades in Huchenfeld fallen, da eine Bauzeit von über 3 Jahren veranschlagt werden muss. Im Sommer werden im Eutinger Hallenbad die Duschen saniert.

Das Thema Sicherheit und Sauberkeit in der Stadt hat ebenso einen hohen emotionalen Stellenwert in der Bevölkerung. Bürgermeister Büscher regt eine Videoüberwachung z.B. im Bereich des Bahnhofs an. Datenschützer meldeten dagegen schon Protest an. Mehr Sicherheit verspricht er sich auch von einer zusätzlichen Bestreifung durch private Sicherheitsdienste. Als weitere Maßnahme zur Eindämmung von Straftaten schlägt der Bürgermeister eine bessere Beleuchtung von sensiblen Bereichen vor.

Auf hohes Interesse und lebhaftes Anteilnahme stieß Bürgermeister Büscher beim Thema Technische Dienste bzw. Müllentsorgung.

Eine gute Nachricht brachte Dirk Büscher den Mäueracher Busfahrgästen mit.

Mäueracher, die nach der Umstellung der Verkehrsbetriebe den Rufbus nach Eutingen telefonisch bestellen wollten, bekamen keine Verbindung unter der angegebenen Rufnummer. Auf Anregung des BVM setzte sich Bürgermeister Büscher für eine Lösung des Problems ein. **Der Rufbus kann unter 07231/3 97 02 98 bestellt werden.**

Mitgliederversammlung beschloss Satzungsänderung und Erhöhung des Mitgliedsbeitrags

In der Mitgliederversammlung wurden zwei Neuerungen, die erstens die Vereinsstruktur und zweitens die Finanzen des Vereins betreffen, beschlossen. § 7 der Satzung, der die Kompetenzen des Vorstandes regelt, wurde zeitgemäß angepasst. Neue Fassung: Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich (§ 26 BGB) vom 1. Vorsitzenden und vom 2. Vorsitzenden vertreten. Jeder ist stets einzelvertretungsberechtigt. Im Innenverhältnis wird bestimmt, dass der 2. Vorsitzende nur bei Verhinderung des 1. Vorsitzenden zur Vertretung berechtigt ist.

Seit der Umstellung der Währung 2001 beträgt unser Mitgliedsbeitrag pro Person 8€ im Jahr. Wie bereits berichtet, werden sich voraussichtlich die Bedingungen zur Durchführung unserer Foren im Gemeindezentrum ändern. Der Jahresmitgliedsbeitrag soll auf 12€ pro Person erhöht werden. Die neuen Mitgliedsbeiträge sollen erstmals im Juni 2018 eingezogen werden.

Beide Tagesordnungspunkte fanden die einstimmige Akzeptanz der Mitglieder.

Die Aktivitäten des BVM brachte 1. Vorsitzender Bernd Zilly mit Hilfe einer Präsentation in Erinnerung. Zu den traditionell wiederkehrenden Veranstaltungen zählten Maiwanderung, Sommernachtsparty, Besenausfahrt, Multivisionsschau, „Unser Weihnachtsbaum erstrahlt“, Jahresrückblickfeier, Kappenabend.

Interessante Informationen boten die Foren:

Führung durch den archäol. Schauplatz Kappelhof, Besichtigung der Kläranlage, „Herbstliche Genüsse“ mit Frau Bieringer, „Vitamine – Vom Mangelverhüter zum Therapeutikum“, Apotheker Dr. Haug.

Eine besondere Herausforderung war die Teilnahme am Inselfest und die Hilfestellung beim Martinsumzug der Kita Mäuerach.

Den Abschluss seines Berichts bildet das Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder: Werner Grubert, Roland Schmitt und Gisela Kretz.

Schatzmeister Gerhard Maulbetsch legte der Versammlung eine erfreuliche Einnahme- und Ausgabenrechnung dar. Zwar gab es einen Überhang der Ausgaben von rund 430€, der vor allem den Ausgaben für Büromaterial, Öffentlichkeitsarbeit und Neuanschaffung einer Registrierkasse geschuldet ist.

Trotzdem konnte der Schatzmeister auf ein solides Vereinsvermögen verweisen. Dem Verein gehören zur Zeit 291 Mitglieder an. Die Rechnungsprüfer Klaus Sowoidnich und Verena Meixner-Flaig bestätigten die einwandfreie Buchführung und vorbildliche Verwaltung der Vereinsfinanzen. Den Anträgen zur Entlastung des Schatzmeisters und des gesamten Vorstandes entsprachen die Mitglieder einstimmig.

Mai-Forum

Unser Hauptfriedhof – Ein Juwel im Jugendstil

Eine Führung mit Historiker Olaf Schulze

Dienstag 23. Mai 2017, 19 Uhr

Wir treffen wir uns vor dem Haupteingang zu der Führung. Der Eintritt ist frei! Die Kosten der Führung übernimmt der Bürgerverein. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Unser Pforzheimer Hauptfriedhof gilt als einer der schönsten Friedhofsanlagen im Jugendstil Deutschland weit. Der Historiker Olaf Schulze führt uns durch die herrliche Parkanlage mit dem gepflegten Baumbestand und zu bemerkenswerten Grabstellen bekannter Pforzheimer Familien, Vertretern der Bürgerschaft und Künstlern.

Helfer für das Sommerfest gesucht Termin: Samstag 8 Juli 2017

Wir möchten auch in diesem Jahr wieder unsere Gäste bei unserer Sommernachtsparty verwöhnen und ihnen ein schönes Erlebnis bieten. Aber dazu brauchen wir Sie als Mitarbeiter und Mitarbeiterin. Wir freuen uns über jeden, der für ca. 2 Stunden seine Unterstützung anbietet: Für Auf und Abbau, Kuchenbuffet, für den Grill, die Getränkeausgabe und für den Spüldienst.
Ansprechpartnerin ist Esther Schwarz Tel.2813150

Herzlichen Dank

Unser Mitglied Frau Hilde Arleth hat sich auch in diesem Jahr für die Sauberkeit rund um unser Wohngebiet verantwortlich gefühlt. Schon vor der eigentlichen Flurputzete sammelte sie mehrere Säcke mit Unrat. Ein Spaziergang in sauberer Umgebung ist heute einfach ein ungewöhnliches und schönes Erlebnis. Dank auch an Herr Schneider für seinen unermüdlichen Einsatz im Kampf gegen die Vermüllung!



Unsere „Saubermänner“:
Michael Baitinger, Hilde Arleth, Bernd Zilly



Erste Mai Wanderung Montag 1. Mai 2017

um 10 Uhr treffen wir uns beim
Gedenkstein in der Schwalbenstrasse

Wir wandern entlang der Enz, vorbei am ehem. Emma-Jäger-Bad, Theater, durch die Enzarkaden zur Gaststätte Benckiser Hof. Hier können wir gemütlich speisen und uns für den Rückweg stärken.
Gehzeit jeweils ca. 1 ½ bis 2 Stunden.

Teilnehmer, die nicht so weit laufen können oder möchten, können auch direkt mit dem Auto zum Meßplatz fahren. Das Ausflugsziel ist auch für Familien mit Kindern unterschiedlichstem Alter gut geeignet. Die Heimkehr kann individuell gestaltet werden.

Bei schlechtem Wetter treffen wir uns trotzdem in der Gaststätte zu einem gemütlichen Mittagessen und anschließendem Beisammensein!

Unsere Speisekarte Rückmeldung eilt!!!
Anmeldung bei der Geschäftsstelle Bernd Zilly, Meisenstr. 71 bis **Freitag 28.4.2017** erforderlich.
Telefon 50783 (auch AB) oder Anmeldeformular in Briefkasten oder per E-Mail an bernd@zilly.de

Name:.....

Tel.

Anzahl Personen..... davon Kinder:.....

Ich wandere mit: Ich komme direkt:

Bestellung von Essen und Anzahl der Portionen

Nr.	Essen	Preis	Anzahl
1	Gulasch mit Nudeln	11,90 €	
2	Frische Steinchampions mit Semmelknödel	10,90 €	
3	Pan. Schnitzel mit Pommes oder Kartoffelsalat	10,90 €	
4	Salatteller mit Schinken und Ei.	8,90 €	
5	Rostbraten mit Spätzle	15,90 €	

Salat u. Nachtisch laut Speisekarte gegen Aufpreis

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Der BVM übernimmt keine Haftung

Unser Jahresbeitrag wird als SEPA-Lastschrift eingezogen. Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE 21ZZZ00000246456

Fälligkeit: Jeweils am 20. Juni eines Jahres.
Sollte sich an Ihren Kontendaten etwas geändert haben, bitten wir um eine kurze Information.

Info zum Jahresbeitrag
Mitgliedsbeitrag pro Person: 8€, Ehepaare: 16€